

## Niederschrift

über die Sitzung der Schulverbandsvertretung Probstei-West (SVW/SVW/03/2022) vom  
01.12.2022

### Anwesend:

#### Vorsitzende/r

Herr Heino Schnoor

#### Mitglieder

Frau Annika Börnsen

Herr Jürgen Finck

Herr Matthias Gnauck

Frau Christel Grünberg

Vertretung für Herrn Claus Heller

Frau Britta Mäver-Block

Herr Wolf Mönkemeier

Herr Gerd Rönnau

Frau Angelika Schlauderbach

#### Sachkundige/r

Frau Wiebke Eschenlauer

Frau Yvonne Thun-Andres

Frau Antje Werner

#### Protokollführer/in

Frau Inga Puck

### Abwesend:

#### Mitglieder

Herr Peter Dieterich

Herr Jörg Fister

Herr Claus Heller

Frau Angela Maaß

Frau Hanne Schlapkohl

Beginn: 18:30 Uhr  
Ende 21:30 Uhr  
Ort, Raum: 24253 Probsteierhagen, Wulfsdorfer Weg,  
"Dörfergemeinschaftsschule"

### Tagesordnung:

Vorlagennummer:

#### - öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom ..... und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Kurzberichte
  - 6.1. Verbandsvorsteher
  - 6.2. Schulleitung
  - 6.3. Leitung OGTS
7. Schülerbeförderung OGTS SVW/BV/055/2022
8. Digitalpakt
9. Bericht über Neugestaltungs- und Umbaumaßnahmen
10. Klima- und energierelevante Maßnahmen
11. Bericht über die im 1. Halbjahr entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben SVW/IV/053/2022
12. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2023 des Schulverbandes Probstei-West SVW/BV/054/2022
13. Bekanntgaben und Anfragen

### **- öffentliche Sitzung -**

#### **TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Herr Verbandsvorsteher Schnoor eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er richtet Grüße der Schulleiternbeiratsvorsitzenden Frau Neick aus. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

#### **TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor.

#### **TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Die Schulverbandsvertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte 14 – 16 nichtöffentlich zu beraten.

**Beschluss:**

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

Es ergeben sich keine Einwohnerfragen.

**TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Schulverbandsvertretung vom 02.06.2022**

Einwendungen gegen die vorgenannte Niederschrift ergeben sich nicht.

Herr Vorstandsvorsteher Schnoor gibt bekannt, dass in der vergangenen Sitzung der Schulverbandsvertretung in nichtöffentlicher Sitzung keine Beschlüsse gefasst wurden.

**TO-Punkt 6: Kurzberichte**

**TO-Punkt 6.1: Vorstandsvorsteher**

Herr Vorstandsvorsteher Schnoor teilt mit, dass die Aufgaben, Herausforderungen sowie die Anforderungen in Bezug auf die Zusammenarbeit mit externen Partnern schwierig sind. Interne Vertretungen sind aufgrund fehlender Kapazitäten schwierig.

In den nächsten Jahren werden sich die Schwierigkeiten wohl noch verstärken.

Die Flachdächer zeigten bei Reparaturarbeiten weitere Schäden auf. Die Material- und Handwerkerverfügbarkeiten haben sich stark verschlechtert. Auch Angebotsanfragen werden schleppend beantwortet.

Die Ausstattung der Flurbeleuchtung mit LED Licht sollte bereits im Herbst erfolgen. Momentan ist es schwierig eine Elektrikerfirma hierfür zu finden.

Verbandsvertreter Mönkemeier rät hier zu Flexibilität und bittet auch andere Firmen anzufragen.

Mit einer Heizungsfirma wurde ein Rahmenvertrag, gültig ab 01.01.2023, abgeschlossen.

Herr Vorstandsvorsteher Schnoor teilt mit, dass für das kommende Jahr viele Maßnahmen bereits zurückgestellt bzw. reduziert im Haushalt angesetzt wurden.

## **TO-Punkt 6.2: Schulleitung**

Frau Thun-Andres bedankt sich für die schöne Feier anlässlich ihrer Amtseinführung.

Sie berichtet über Rück- und Ausblick der Schulveranstaltungen und Termine, wie z.B. Einschulungsfeiern, Klassenfahrt der 4. Klassen, Waldspiel Hessenstein, Fußgängerführerschein, Info Abend für die neuen Erstklässler, Tag der offenen Tür am 14.11.22, Adventsbasteln, Projekt Feuerwehr macht Schule, Puppentheater und Sponsorenlauf im Schlosspark. Beim Sponsorenlauf wurden insgesamt 3.000 € erlaufen. Ein Teil hiervon soll für ein Krankenhaus in Lwiw gespendet werden. Ein anderer Teil soll für den Erwerb einer Spielehütte verwendet werden.

Es soll künftig wieder einmal pro Woche ein Brötchenverkauf stattfinden.

Aktuell findet das Schulspiel statt. Es liegen 58 Schulanmeldungen für das kommende Schuljahr vor.

Derzeit besuchen 229 Schüler\*innen in 11 Klassen die Schule.

Es unterrichten derzeit 16 Lehrkräfte, 1 Lehramtsanwärterin, 1 Praktikant und 3 Vertretungslehrkräfte an der Schule.

Ogleich die Schule personell gut aufgestellt ist, führt ein hoher Krankenstand derzeit zu Personalmangel, so dass die Fachanforderungen an den Schulunterricht momentan nicht sicher eingehalten werden können. Eine Unterrichtsversorgung z.B. durch Doppelbesetzung ist daher schwierig.

Verbandsvertreter Rönkau bittet Frau Thun-Andres um Einschätzung der zukünftigen personellen Ausstattung.

Da ein allgemeiner Mangel an Lehrkräften herrscht schätzt Frau Thun-Andres die Zukunft hier als schwierig ein. Vorteil der Schule sei aber die Nähe zur Stadt Kiel.

## **TO-Punkt 6.3: Leitung OGTS**

Die Leiterin der OGTS, Frau Werner, berichtet das derzeit 150 Kinder zur Betreuung angemeldet sind.

Im Hinblick auf den kommenden Rechtsanspruch Ganztagsbetreuung ist man an der Schule gut aufgestellt, da man bereits offen arbeitet. Auch sollten keine weiteren Räume benötigt werden, wenn Klassenräume z.B. für die Hausaufgabenbetreuung mitbenutzt werden können.

Von den ca. 60 neuen Schulanmeldungen sind jetzt schon 80 % auch für die OGTS angemeldet.

Derzeit sind in der OGTS 12 Mitarbeiter\*innen bei unterschiedlichen Stundenkontingenten tätig. Einmal wöchentlich unterstützt eine ehrenamtlich Tätige.

Zu Beginn des Schuljahres 2022 / 2023 wurde aufgrund der neuen Benutzungs- und Gebührensatzung auch Moduländerungen eingeführt.

Die renovierte ehemalige Hausmeisterwohnung wird für Angebote und Bewegungsraum genutzt.

Ab 13 Uhr kann die Turnhalle genutzt werden, so dass die OGTS aktuell auch räumlich gut aufgestellt ist.

Seit den Herbstferien finden unterschiedliche AG Angebote in der Zeit von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr statt. Unterstützung gibt es durch den Sportverein.

Bis vorerst zum Ende des 1. Schulhalbjahres bietet eine Kinderyogalehrerin Yoga an.

Vor kurzem ist die Kooperation mit der Kreismusikschule wieder angelaufen. Es wird Unterricht für Flöte, Geige und Schlagzeug angeboten. 39 Schüler\*innen die die OGTS besuchen sind für die Angebote der Kreismusikschule angemeldet.

Spenden für den Mittagstisch, sowie für eine elektrische Markise konnten vereinnahmt werden.

#### **TO-Punkt 7: Schülerbeförderung OGTS Vorlage: SVW/BV/055/2022**

Herr Verbandsvorsteher Schnoor erläutert anhand der Vorlage, dass in der vergangenen Sitzung die neue Benutzungs- und Gebührensatzung verabschiedet wurde.

Die Gebühren für die Taxi Nutzung im Anschluss an die OGTS wurde dort mit 25 € monatlich festgesetzt.

Zwischenzeitlich hat das Taxiunternehmen die Preise stark erhöht, so dass zum Beispiel die letzte Rechnung 1.915 € betrug.

Es stellt sich daher die Frage, ob die monatliche Gebühr erhöht werden sollte.

Auch ist anhand der Vorlage ersichtlich, dass Kinder aus den Wohnortgemeinden Prasdorf, Lutterbek, Stein und Wendtorf den bestehenden Linienbusverkehr nutzen könnten.

Eine Begleitung der Kinder zur Bushaltestelle durch eine Betreuungskraft wäre möglich.

Eine Inanspruchnahme der sog. Alfa Verkehre für Schülerbeförderung kommt nicht in Betracht.

Vielmehr könnte die Bildung von Fahrgemeinschaften auf privater Ebene gefordert werden, da die Praxis bereits zeigt, dass die Abholung durch Angehörige oft möglich und genutzt wird.

Es folgt eine Diskussion in der das Für und Wider des Angebotes der Taxinutzung erörtert wird.

Herr Verbandsvertreter Mönkemeier schlägt vor, ein Gesprächstermin mit der VKP zu vereinbaren, da ggf. die bestehenden Buslinien am Nachmittag auch an der Schule halten könnten. In dem Gespräch könnte auch die Erweiterung ggf. anderer Buslinien am Nachmittag angesprochen werden.

Herr Verbandsvertreter Gnauck gibt zu bedenken, auch das Taxiunternehmen entsprechend in Kenntnis zu setzen.

Nach weiterer Beratung ergeht folgender

#### **Beschluss:**

Die Schulverbandsvertretung beschließt die Erhöhung der monatlichen Gebühr für die Inanspruchnahme des Taxi Fahrdienstes zu Beginn des 2. Schulhalbjahres 2022 / 2023 von derzeit 25 € auf 35 €.

Ebenfalls zu Beginn des 2. Schulhalbjahres 2022 / 2023 wird das Taxi Angebot nur noch für Kinder aus den Wohnortgemeinden ohne Nutzungsmöglichkeit bestehender Linienbusverkehre angeboten werden.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

### **TO-Punkt 8: Digitalpakt**

Herr Vorstandsvorsteher Schnoor gibt der Schulverbandsvertretung einen Überblick über den aktuellen Sachstand zum Digitalpakt.

Die Anträge auf die Zuwendungen aus dem Digitalpakt wurden bereits beim Land eingereicht.

Die Nutzung der angeschafften Geräte und IT Systeme erfolgt zunehmend.

Aktuell sind 50 I Pads vorhanden, aber dennoch besteht Bedarf an weiteren Geräten. Ziel sollte sein, dass drei Klassensätze I Pads vorhanden sind, die teilweise dann in den Klassen verbleiben. I Pad Schutzhüllen und I Pad Pencils werden noch benötigt.

Frau Verbandsvertreterin Börnsen erklärt, dass es einen günstigeren Pencil gibt. Dieser ist aber mit dem Apple I Pad kompatibel.

Ebenfalls wird ein mobiles Display, welches mit gleichem System wie die Displays in den Klassenräumen ausgestattet ist, für 50 – 60 % zum Neupreis angeschafft werden.

Für diese Neuanschaffung sind die notwendigen Mittel im neuen Haushalt bereits eingestellt worden.

Weiter teilt Herr Vorstandsvorsteher Schnoor mit, dass ein neuer und ein gebrauchter Kopierer angeschafft wurden.

### **TO-Punkt 9: Bericht über Neugestaltungs- und Umbaumaßnahmen**

Herr Vorstandsvorsteher Schnoor erläutert die bereits abgeschlossenen Neugestaltungs- bzw. Renovierungsarbeiten am und im Schulgebäude.

Der Eingangsbereich wurde aufgeräumt und Wände und Decken neu gestrichen. Es wurden Whiteboards mit aktuellen Bildern und Informationen aufgehängt.

Es wird eine neue Beleuchtung in den Fluren durch einstellbare LED Leuchtmittel geben, obgleich eine Angebotsanfrage seit Monaten nicht beantwortet wurde.

In den Bereichen Lehrerzimmer und Mensa sollen Folierungen Sicht- und Sonnenschutz geben.

Die alten Wandmotive sollen übermalt bzw. ersetzt werden.

Auch sollen sukzessive Klassenräume renoviert und mit neuem einheitlichen Mobiliar ausgestattet werden.

Hierfür sind im neuen Haushalt 7.500 €, zzgl. eventueller Hilfen oder Spenden, eingeplant.

Verbandsvertreter Mönkemeier schlägt vor, eine Bestandsaufnahme zu erstellen, die einen Plan enthält wie die Schule in Zukunft aussehen soll. Dies sollte dann in enger Absprache mit der Amtsverwaltung, Amt IV, Hochbau – Tiefbau – Liegenschaften, erfolgen.

Der Rasenplatz ist immer noch nicht nutzbar. Hier wird die Gemeinde Probsteierhagen gebeten, entsprechende Gespräche mit der Fa. Bargholz als Bauträger des Neubaugebiets zu führen.

Dieser hatte seinerzeit Unterstützung zugesagt.

Als Fallschutz unter den Geräten dient derzeit Hackschnitzel. Hier stellt ein Grundproblem die Reduktion durch Abtrag und Verrottung dar.

Alternatives Material stellen hier Gummigitter dar, da diese auch für Hanglagen geeignet sind. Die Kosten für Fallhöhen bis 1,5 m betragen ca. 50 € pro qm; für Fallhöhen bis ca. 2,5 m ca. 125 € pro qm.

Dies wären geschätzte Gesamtkosten von 6.000 € zzgl. Ausbau, Abtransport und Entsorgung der vorhandenen Hackschnitzel.

#### **TO-Punkt 10: Klima- und energierelevante Maßnahmen**

Herr Verbandsvorsteher Schnoor teilt mit, dass im Sommer viele Sofortreparaturen auf den Dächern durchgeführt wurden.

Die Dachabdichtung und Dachkonstruktion sind in Teilen noch reparaturbedürftig.

In diesem Zusammenhang sind alternative Dachkonstruktionen, und auch Dämmungs- und PV Maßnahmen zu prüfen.

Die aktuelle Dachkonstruktion wäre für eine größere PV Nutzung tragfähig und es könnte ca. 50 % der Dachfläche hierfür genutzt werden.

Detaillierte Prüfungen sind aber noch notwendig.

Um einen Überblick über die anstehenden, notwendigen Sanierungsarbeiten zu erhalten ist eine externe Begleitung notwendig. Hierfür wurden im Haushalt 2023 5.000 € eingeplant.

Es muss eine Prioritätenliste erstellt werden, es müssen Fördermöglichkeiten ausgeschöpft werden, Alternativen herausgesucht werden usw..

Der Expertentipp besagt aber, dass hierfür nicht zu lange gewartet werden sollte. Vielmehr sollte man, um Erfahrungen zu sammeln und erste Effekte nutzen zu können, jeden möglichen kleinen Schritt umsetzen.

#### **TO-Punkt 11: Bericht über die im 1. Halbjahr entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben Vorlage: SVW/IV/053/2022**

Herr Verbandsvorsteher Schnoor erläutert die Sitzungsvorlage.

Die Schulverbandsvertretung nimmt zur Kenntnis, dass im laufenden Haushaltsjahr bis zum Zeitpunkt der Erstellung der Sitzungsvorlage keine über- und außerplanmäßigen Ausgaben entstanden sind.

**TO-Punkt 12: Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2023 des Schulverbandes  
Probstei-West  
Vorlage: SVW/BV/054/2022**

Herr Verbandsvorsteher Schnoor erläutert, dass die erhöhte Verbandsumlage zum Großteil durch die stark steigenden Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten verursacht wird. Eigentlich geplante Anschaffungen bzw. Maßnahmen, wie z.B. die Weitsprunganlage, werden zurückgestellt.

Herr Verbandsvorsteher erläutert weiter die Vorlage, sowie den vorgelegten Haushalt 2023 ausführlich.

Es ergeht folgender

**Beschluss:**

Die Schulverbandsvertretung beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan sowie das Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2023 in der vorliegenden Fassung.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 13: Bekanntgaben und Anfragen**

Herr Verbandsvorsteher Schnoor bittet die Gemeinde Probsteierhagen um zeitnahe Herstellung der Beleuchtung am Kita Parkplatz. Auch bittet er die Gemeinde Probsteierhagen um Prüfung ob ggf. ein gesonderter Kurz Halteplatz auf dem Kita Parkplatz für das Aussteigen aus den sog. Elterntaxis eingerichtet werden könnte.

Verbandsvertreterin Schlauderbach bittet eine Beleuchtung auf dem Weg vom Fahrradständer zur Halle sicherzustellen, da der Weg gerade in der dunklen Jahreszeit stockdunkel ist. Obwohl Eigentümerin des Wegs die Gemeinde Probsteierhagen ist, sichert Verbandsvorsteher Schnoor zu, die Einrichtung einer Solarleuchte zu prüfen.

Der Verein der Freunde und Förderer der Dörfergemeinschaftsschule Probsteierhagen ist dabei sich neu aufzustellen. Es werden noch Freiwillige für die Mitwirkung, Unterstützung und Hilfe gesucht.

Jederzeit willkommen sind auch Spender, Berater und Unterstützer für anstehende Projekte wie die Dachnutzung, Renovierungen und die Klassenneugestaltungen.

gez.  
Heino Schnoor

Inga Puck

gesehen:  
Sönke Körber

- Verbandsvorsteher -

- Protokollführerin -

- Amtsdirektor -